

ALPINALE KURZFILM FESTIVAL

11. bis 15. August 2020

Remise, Bludenz

www.alpinale.at

Alpinale



ALPINALE Magazin 2020

Herausgeber: Verein **ALPINALE**, Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz

Für den Inhalt verantwortlich: Manuela Mylonas

Redaktion: Johannes Rinderer, Rebekka Rinderer, Anna Salcher, Jürgen Schacherl

Fotos: Marvin Hopfner, Anna Salcher, unsplash.com, istockphoto.com, freepik.com

Übersetzungen: Jürgen Schacherl

Festivalgrafik: Katy Bayer | Grafikbüro Grünkariert

Website: Johannes Rinderer, Julian Dünser

Kinotechnik: St. Balbach Art Produktion, Andreas Künz, Julian Dünser, Elias Adamek

Amt der Stadt Bludenz | Stefan Kirisits, Leitung Kultur

Weitere Informationen: www.alpinale.at und www.facebook.com/alpinale

© Juli 2020, Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten

Grußworte	Seite 4
Über das Festival	Seite 8
Programm und Filmübersicht	Seite 10
Festival- und Ticketinfos	Seite 14
Wettbewerb International	Seite 18
Wettbewerb v-shorts	Seite 36
Kurz nach 6 – Festival-Favoriten 2019	Seite 46
Kurz vor 12 – Horror-Favoriten 2019	Seite 47
Kinderkurzfilmfestival	Seite 50
Wettbewerb Kinderkurzfilm	Seite 52
Jury	Seite 60
Vorjury	Seite 65
Rückblick	Seite 67
Team	Seite 72
Danke	Seite 79



Manuela Mylonas
Festivalleiterin

Die **ALPINALE** hat mit ihren 35 Jahren eine bewegte Geschichte hinter sich. Sie wurde damals in Bludenz mit großen Ambitionen gegründet, nach Meinungsdivergenzen zwischen den ehemaligen Akteuren zog das Festival dann nach Nenzing und heuer – nach 16 Jahren – kehrt die **ALPINALE** nun wieder an ihren Gründungsort zurück. Vieles hat sich verändert in dieser Zeit, doch eine Sache ist immer geblieben: die große Leidenschaft für fabelhafte Filme, insbesondere für Kurzfilme, war in all diesen Jahren der Motor für das Engagement. Unser Publikum für Kurzfilme zu begeistern, ist auch heute noch die wesentliche Motivation für das A-Team.

Wir haben unzählige Ideen für die Weiterentwicklung des Festivals und die Erwartungshaltung mit dem Umzug nach Bludenz ist spürbar. Für uns ist es wichtig, die Qualität der **ALPINALE** in gewohnter Form am neuen alten Standort bieten zu können. Heuer setzen wir daher auf kleine Akzente und weniger auf große Veränderungen.

Besonders in diesem Jahr, in dem Kultur oft vergessen oder nur an allerletzter Stelle gekommen ist, wird sichtbar, wie wichtig ein vielfältiges Kulturangebot ist und wie bedeutend und systemrelevant kleine und große Kulturinitiativen sind.

Das Einhorn kehrt nach Bludenz zurück. Mit im Gepäck ist das umfangreichste Kurzfilmprogramm der Festivalgeschichte. Wir freuen uns auf eine wunderbar intensive Woche und die mit Abstand beste **ALPINALE** in der Alpenstadt.

Danke an mein wunderbares Team, an die Helfer_innen, Mitglieder und Unterstützer_innen und besonders an die Stadt Bludenz. Ohne euer fabelhaftes Engagement wäre dies alles nicht möglich.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freund_innen des kurzen Films!

Wir begrüßen Sie recht herzlich in der Alpenstadt Bludenz.

Die **ALPINALE** ist nach 16 Jahren zurück in Bludenz. Wir sind sehr dankbar, dass dies möglich wurde. Film und Bludenz passen zusammen, denn das Filmschaffen hat im Kulturleben der Stadt einen hohen Stellenwert. Wir sind davon überzeugt, dass wir so einen Beitrag zur kulturellen Positionierung des Vorarlberger Südens auf der überregionalen Kulturlandkarte leisten können.

Wir bedanken uns beim **ALPINALE**-Team für den Einsatz für die Filmlandschaft im Ländle und das Bekenntnis zur Stadt Bludenz.

Wir wünschen Ihnen schöne Tage in der Alpen- und Filmstadt Bludenz und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen. Wir sind davon überzeugt, dass Ihnen die **ALPINALE** besondere kulturelle Momente bieten wird.



rechts:
Mandi Katzenmayer
Bürgermeister
Stadt Bludenz

links:
LAbg.
Christoph Thoma
Stadtrat für Kultur
und Vereinswesen



Mag. Andrea Mayer
Staatssekretärin
für Kunst und Kultur

Der Kurzfilm spielt im Bereich des Filmschaffens eine wichtige Rolle, da er häufig gesellschaftlich engagiert ist. Er stellt Menschlichkeit und Unmenschlichkeit dar, regt zum Nachdenken und zum Gespräch an, ergreift Position oder schmeißt diese über den Haufen. Auch in diesem Sinne ist das **ALPINALE** Kurzfilmfestival ein wichtiger Bestandteil unserer lebendigen österreichischen Filmkultur. Ich freue mich sehr, dass das Festival auch in diesem besonderen Jahr stattfindet. Ich wünsche den Teilnehmer_innen des Kurzfilmwettbewerbs viel Glück und dem Publikum spannende, nachdenkliche und vergnügliche Stunden in Bludenz.



**LStH. Dr.
Barbara Schöbi-Fink**
Landesrätin für
Kunst und Kultur

Gerade in einer Zeit, die für Absagen im Kulturkalender steht, ist es besonders erfreulich, dass das **ALPINALE** Kurzfilmfestival heuer nicht nur stattfinden kann, sondern gleich auch neu durchstartet.

Zum 35. Bestehen geht es nämlich für das engagierte Freiwilligen-Team rund um Manuela Mylonas mit frischem Wind und maßgeblicher Unterstützung der Stadt Bludenz wieder zurück an den Ort der Gründerjahre.

Uns freut, dass sich der Kurzfilmwettbewerb um das Goldene Einhorn in den letzten Jahren zu einer richtigen Kulturmarke entwickelt hat.

Die **ALPINALE** setzt Impulse und entwickelt spannende Formate. Ihre positive Dynamik ist nicht nur im August, sondern auch übers Jahr in der ganzen Kulturregion zu spüren.

Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen dem Verein einen festivalwürdigen Auftakt bzw. dem Publikum unvergessliche cineastische Highlights!

DIE BESTEN KURZFILME AUS ALLER WELT IN BLUDENZ

Zurück in Bludenz!

Für Filmbegeisterte aus der ganzen Welt ist das jährlich stattfindende **ALPINALE** Kurzfilmfestival ein echtes Highlight. Nachdem es in den vergangenen 16 Jahren in Nenzing stattfand, kehrt das Festival im Jahr 2020 zurück zu seinen Wurzeln und findet zu seiner 35. Ausgabe erstmals wieder im Gründungsort Bludenz statt. Vom Dienstag, dem 11. August, bis zum Samstag, dem 15. August, dreht sich in der Vorarlberger Alpenstadt alles um die Welt des Kurzfilms.

Heuer wurden über 900 Kurzfilme gesichtet.

Im Vorfeld sichtete das Team der **ALPINALE** heuer über 900 Kurzfilme mit einer Gesamtdauer von mehr als 200 Stunden. An vier Abenden sind 30 internationale Kurzfilme unter Sternenhimmel oder bei Schlechtwetter im Remise-Saal zu sehen. Unter der neuen Programmschiene „Kurz nach 6“ werden zudem die vier Favoriten aus dem Vorjahr während der Festivalwoche noch einmal gezeigt. Außerdem bekommt das Publikum in der Nacht von Freitag auf Samstag im Anschluss an das Wettbewerbsprogramm bei „Kurz vor 12“ neun Genreperlen aus der Kategorie „Horror“ zu sehen.

Die Filme des Wettbewerbsprogramms ritzen in verschiedenen Kategorien um das „Goldene Einhorn“. Während die Jury sich in den Kategorien „Kurzspielfilm“ und „Animation“ für ihre Favoriten zu entscheiden hat, dürfen die Besucher_innen die Auswahl des „Publikumsfavoriten“ und der besten Produktion der Kategorie „v-shorts“ bestimmen. In diesem Jahr wird auch bereits zum zweiten Mal das „Blutige Goldene Einhorn“ an den besten Horrorkurzfilm, der im Rahmen des OBACHT!-Sonderprogramms vom Publikum gewählt wurde, verliehen.

15 Kurzfilme für Kinder

Auch der beim jungen Publikum beliebteste Kinderkurzfilm wird mit einem „Goldenen Einhorn“ ausgezeichnet. Während der Festivalwoche findet nachmittags auch das Kinderkurzfilmfestival statt, bei dem 15 Kurzfilme für Kinder gezeigt werden.

Alle Siegerfilme werden am Samstag, dem 15. August, im Rahmen der Preisverleihung noch einmal vorgeführt.

Die sehr gute internationale Vernetzung der **ALPINALE** zeigt sich daran, dass heuer Filme aus 63 Ländern eingereicht wurden. Dies spiegelt sich in einem sehr bunten Wettbewerb wider, bei dem neben insgesamt siebzehn Produktionen aus Österreich sieben Filme aus Deutschland, sechs aus Frankreich, vier aus dem Vereinigten Königreich, jeweils drei aus Belgien, Japan und Kroatien, zwei aus den Vereinigten Staaten und der Schweiz und je einer aus Brasilien, Finnland, Kanada, den Niederlanden, Russland, Serbien, Tschechien, Ungarn, Nordmazedonien, Portugal, Estland und Spanien vertreten sind.



PROGRAMM

	DIENSTAG, 11.8.20	MITTWOCH, 12.8.20	DONNERSTAG, 13.8.20	FREITAG, 14.8.20	SAMSTAG, 15.8.20
15:00				Wettbewerb Kinderkurzfilm	Wettbewerb Kinderkurzfilm
16:00			Workshops für Kinder		
18:00		Wettbewerb v-shorts	Wettbewerb v-shorts	Kurz nach 6 – Festival-Favoriten 2019	
20:30	Wettbewerb International	Wettbewerb International	Wettbewerb International	Wettbewerb International	Preisverleihung & prämierte Kurzfilme
23:30				Kurz vor 12 – Horror-Favoriten 2019	

FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
INTERNATIONAL

DIENSTAG

MEMORABLE
SCHWESTERN
DAS URTEIL IM FALL K.
TIME O' THE SIGNS
PER ASPERA AD ASTRA
FROM MATTI WITH LOVE
SCHOOL'S OUT

MITTWOCH

ODE
COASTER
AUBE – DAWN
NOVEMBER 1ST
SAVEGAME
WHALES DON'T SWIM
DAUGHTER
HOUSEKEEPING

DONNERSTAG

TADPOLE
LUGAR ALGUM –
NO PLACE
CARGO –
DER TRANSPORT
NEST
HE CAN'T LIVE
WITHOUT COSMOS
DETOURS
DER FILM VOM
PROPELLERMANN

FREITAG

DIE LETZTEN FÜNF
MINUTEN DER WELT
SORORAL
GIRL IN THE HALLWAY
HOMESICK
FLASH
STICKER
NESTOR
THE PLUNGE

SAMSTAG

SIEGERFILME



FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
KINDERKURZFILM

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

MITMALMEISTER
CLAUDE MOMÄH

COLOR

DER HAUPTGEWINN

ANGEL'S TRUMPET

TOBI UND DER TURBOBUS

BLANK PAPER

THE PEAK

OMAS GEHEIMNIS

ME, A MONSTER?

THE LAST DAY OF
AUTUMN

FIRST STEP

SNAIL THE PAINTER

WHITE CROW

NEST

FLIPPED

FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
V-SHORTS

UNBROKEN

OFF THE TRACK

B.U.T.

DOMINO

GENERATIONEN-
GERECHTIGKEIT

DER KLEINE TOD

DIE VERFLOSSENE

CONTOURING

DIE ANDEREN

WÄLDERBAHN

MAUERN AUS STEINEN

6425²ZERO

KÖNIG KARIMAS IN
SEINEM KERKER

PINK TO BLACK

Besuche das Einhorn auf unseren
Social-Media-Kanälen:



www.instagram.com/alpinale_kurzfilmfestival



www.facebook.com/alpinale



www.youtube.com/Alpinale



PROGAMM-
HIGHLIGHTS**FILMGESPRÄCHE**

Während des Wettbewerbsprogramms beantworten Filmemacher_innen und Jury die Fragen der Moderatorin Sophia Juen und Festivalintendantin Manuela Mylonas.

OPEN-AIR

Ab 20.30 Uhr werden die Kurzfilme des jeweils zirka zweistündigen Programms unter freiem Himmel auf dem Platz vor der Remise gezeigt. Bei schlechter Witterung werden die Filmvorführungen in den Saal der Remise verlegt. Um zu erfahren, ob das Programm draußen oder drinnen stattfindet, besuchen Sie bitte unsere Website (www.alpinale.at) oder unsere Facebook- oder Instagram-Seite.

KINDERKURZFILMFESTIVAL

Für Kinder finden am Donnerstagnachmittag zwei spannende Workshops zu den Themen Film und Schauspiel statt und am Freitag- und Samstagnachmittag werden unterhaltsame Kurzfilme für Kinder gezeigt.

KURZFILME AUS DEM LÄNDLE

Am Mittwoch und Donnerstag werden ab 18 Uhr Kurzfilme aus Vorarlberg gezeigt, die in der Kategorie „v-shorts“ gegeneinander antreten. Der Siegerfilm wird vom anwesenden Publikum bestimmt.

KURZ NACH 6 & KURZ VOR 12

Heuer finden erstmals am Freitag vor und nach dem internationalen Wettbewerbsprogramm zusätzliche Highlight-Vorführungen mit Favoriten aus dem letztjährigen Festival und der vergangenen **ALPINALE** Horrorkurzfilmnacht statt.

PREISE**Wettbewerb International**

Allwetter-Ticket (nur im Vorverkauf erhältlich):	13 € (zzgl. Gebühren)
Open-Air-Ticket (nur an der Abendkasse erhältlich)*:	13 €
Preis ermäßigt (Ö1, Senior_innen, Schüler_innen, Student_innen und Lehrlinge, STANDARD-Abonnent_innen, nur beim Kauf an der Abendkasse):	11 €

*Wegen der coronabedingt begrenzten Sitzplatzanzahl empfehlen wir dringend eine Reservierung unter www.alpinale.at/tickets

Wettbewerb v-shorts

Vorverkauf: 8 € (zzgl. Gebühren) | Abendkasse: 10 €

Kurz nach 6 – Festival-Favoriten 2019

Vorverkauf: 8 € (zzgl. Gebühren) | Abendkasse: 10 €

Kurz vor 12 – Horror-Favoriten 2019

Vorverkauf: 8 € (zzgl. Gebühren) | Abendkasse: 10 €

Wettbewerb Kinderkurzfilm

Vorverkauf: 3 € (zzgl. Gebühren) | vor Ort: 5 €

Workshops für Kinder

vor Ort: 5 €

Ticket-Vorverkauf und wichtige Informationen: www.alpinale.at/tickets

Aufgrund von coronabedingten Sicherheitsbestimmungen ist der Kauf von Allwetter-Tickets heuer nur im Vorverkauf möglich. Wir bitten um Verständnis. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

MEMORABLE

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie:
Bruno Collet,
Frankreich (2019),
12 Minuten,
Kategorie Animation

Seit kurzem erleben ein Maler und seine Frau, wie ihre Welt zu mutieren scheint. Möbel, Objekte, Personen verlieren ihre Form, setzen sich neu zusammen oder lösen sich auf. Der Maler setzt alles daran, diese unzuverlässige Realität zu durchdringen.

Recently, a painter and his wife have seen their world mutating. Pieces of furniture, objects and people are losing their shapes. They are deconstructing, sometimes even disintegrating. The painter sets out to make sense of this unreliable reality.

**2020 FÜR EINEN
OSCAR NOMINIERT**

SCHWESTERN

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie:
Florian Moses Bayer,
Österreich (2019),
20 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

Während sie das Begräbnis ihrer Mutter organisieren, müssen zwei voneinander entfremdete Schwestern sich mit ihren Differenzen, Identitätskrisen und Fragen der Zugehörigkeit auseinandersetzen.

While organizing their mother's funeral, two estranged sisters with different personalities are forced to confront their differences, their relationship and questions of identity.

DAS URTEIL IM FALL K.

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Nach dem Urteil in einem Strafprozess müssen das Opfer und ihre Familie in die Normalität zurückfinden.

After the verdict in a trial the victim and her family try to find their way back to normality.

Regie:
Özgür Anil,
Österreich (2020),
30 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

TIME O' THE SIGNS

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Unser Alltag wird von digitalen Zeitdieben, der medialen Verblödungsmaschine und banalen Routinen dominiert. Daher stellt sich die dringende Frage: Wie wollen wir eigentlich in der Zukunft (nicht) leben?

Our lives are dominated by digital time thieves, media stupidities and mundane daily routines. This begs the question: How do we (not) want to live in a future society?

Regie:
Reinhold Bidner,
Österreich (2019),
8 Minuten,
Kategorie Animation

PER ASPERA AD ASTRA

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Franck Dion, Frankreich (2019), 11 Minuten, Kategorie Animation

Ein Film über die Versuche einer Hühnerzüchterin, ihre Arbeit, ihre Kinder und ihre alte Mutter nicht zu vernachlässigen.

The daily life of a little chicken farmer who is torn between her work, her children and her old mother.

SCHOOL'S OUT

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Jamille van Wijngaarden, Niederlande (2018), 11 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

Marit möchte beim Elternsprechtag das Verhalten ihres Sohnes oder vielmehr seiner Lehrerin besprechen. Noch kann sie nicht wissen, welche Lawine sie damit lostritt.

It is parents' conference day. Marit wants to discuss her son's, or rather his teacher's, behaviour. Little does she know what kind of storm she is about to unleash.

FROM MATTI WITH LOVE

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Jarno Lindemark, Finnland (2019), 18 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

In einer finnischen Kleinstadt nahe der russischen Grenze trifft Matti auf Masha, eine russische Transfrau. Dies zwingt ihn, sich seiner Lebenslügen zu stellen.

In a small Finnish town near the Russian border, Matti meets Masha, a Russian trans woman. This forces him to confront the lies he has been living all his life.

Offene Jugendarbeit Dornbirn

www.ojad.at



Jugendzentren, Mädchentreff,
Jugendkulturen, Bildung,
Beschäftigung, Integration.



ODE

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Shadi Adib,
Deutschland (2019),
3 Minuten,
Kategorie Animation

Eine Möwe und drei Fischer kämpfen im Sturm um ihr Überleben. Sie lernen zu kooperieren, um die Herausforderung erfolgreich zu meistern.

A seagull and three fishermen try to survive on stormy seas. They must learn to cooperate to master these mutual challenges.

COASTER

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Amos Sussigan,
USA (2019),
8 Minuten,
Kategorie Animation

Wie fühlt es sich an, die Höhen und Tiefen des Erwachsenenlebens buchstäblich zu erleben, weil dein Haus auf einer Achterbahn gebaut ist?

How does it feel to experience the ups and downs of adulthood after moving into your first house, which just happens to be built atop a roller coaster?

AUBE – DAWN

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Valentine Lapière,
Belgien (2019),
15 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

Kim landet in einem Heim für Schwererziehbare. Die Regeln und der Druck tragen dazu bei, dass sie immer wieder die Kontrolle verliert. Wie kann sie hier zur Ruhe kommen?

Kim finds herself in a juvenile correction centre. Deprived of liberties and confronted with strict rules, she repeatedly loses her bearings. How will she be able to attain her balance?

NOVEMBER 1ST

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Charlie Manton,
Vereinigtes Königreich
(2019),
25 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

Unterwegs zur Hinrichtung ihres Sohnes schwankt eine Mutter zwischen Rachedanken und dem Versuch, sich ihrer entfremdeten Tochter anzunähern.

On her way to her son's execution, a mother is torn between thoughts of retaliation and attempts to reconnect with her estranged daughter.

SAVEGAME

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie: Diana Kaiser, Deutschland (2019), 5 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

Beim Abendessen träumt ein Jugendlicher davon, später sein Geld mit Computerspielen zu verdienen. Doch als er sich immer mehr in der virtuellen Welt zu verlieren droht, wird er in die harte Realität zurückgerissen.

During dinner, a teenager dreams of earning his living playing computer games. But as he runs the risk of losing himself in the virtual world, he finds himself thrown into a new reality.

WHALES DON'T SWIM

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie: Matthieu Ruysen, Frankreich (2019), 22 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

Yves wird in der Schule gehänselt. Seine Zuflucht? Geheimes Synchronschwimmen. Sein Geheimnis fliegt auf, als ihn ein Mitglied des Schwimmteams entdeckt.

Yves is the target of his bullying classmates. His refuge is in solitary synchronized swimming. But when a member of the team spies him at the pool, he will no longer be able to hide.

DAUGHTER

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie: Daria Kashcheeva, Tschechien (2019), 15 Minuten, Kategorie Animation

Soll man seinen Schmerz verstecken? Die Sehnsucht nach der Liebe und Zuneigung des eigenen Vaters verbergen? Oder soll man verstehen und vergeben, solange noch Zeit ist?

Should you hide your pain? Hide away your longing for your father's love and its displays? Or should you understand and forgive before it is too late?

Regie: Daria Kashcheeva, Tschechien (2019), 15 Minuten, Kategorie Animation

2020 FÜR EINEN OSCAR NOMINIERT

HOUSEKEEPING

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie: Andrew Margetson, Serbien (2019), 18 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

In einem Hotel in Osteuropa geht ein Geschäftsmann eine ungewöhnliche Beziehung mit einem Zimmermädchen ein. Doch sie ist nicht das, was er von ihr denkt.

A businessman, staying in a hotel in Eastern Europe, strikes up an unusual relationship with the chambermaid. But she is not what he imagines her to be.

Regie: Andrew Margetson, Serbien (2019), 18 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

TADPOLE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Jean-Claude Rozec, Frankreich (2019), 14 Minuten, Kategorie Animation

Ich war klein, erinnere mich aber gut. Meine Eltern vermuteten nichts, aber ich wusste es sofort. Das Ding in der Wiege war nicht mein Bruder. Das warst du! Dieses seltsame Gesicht. Dieser Geruch... Das stimmt doch, oder, Kaulquappe?

I was small, but I remember it well. Mom and Dad suspected nothing, but I knew straight away. The thing in the cot was not my brother. It was you! That strange face, that smell... Right, Tadpole?

LUGAR ALGUM – NO PLACE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Gabriel Amaral, Brasilien (2019), 23 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

Als Nego entdeckt, dass die Kakaofarm, auf der er lebt und arbeitet, verkauft werden soll, muss er sich dem Verlust seiner Heimat, seiner Arbeit und des täglichen Kontakts mit dem geliebten Land stellen.

When Nego discovers that the cocoa farm he lives and works on is going to be sold, he must face not only the loss of his home and job, but also the daily interactions he has with the land he cherishes so much.

CARGO – DER TRANSPORT

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



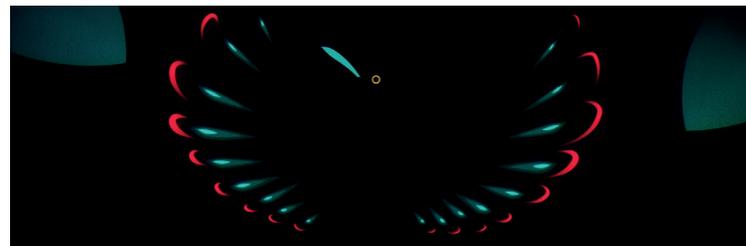
Am 26. August 2015 erstickten 71 Flüchtlinge im Gepäckraum eines Kühllastwagens, während sie von Ungarn nach Österreich geschmuggelt werden sollen.

On August 26th, 2015 a convoy of human smugglers lets 71 refugees packed in the back of a truck suffocate to death.

Regie: Christina Tournatzés, Ungarn/Deutschland (2019), 15 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

NEST

Donnerstag, ab 20:30 Uhr

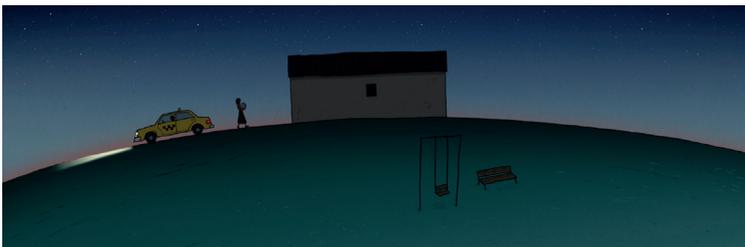


Ein naiver Paradiesvogel scheut keine Mühen, eine Partnerin zu ködern.
A naive bird of paradise is going out of his way to attract a mate.

Regie: Sonja Rohleder, Deutschland (2019), 4 Minuten, Kategorie Animation + Kategorie Kinderkurzfilm

HE CAN'T LIVE WITHOUT COSMOS

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Konstantin Bronzit, Russland (2019), 16 Minuten, Kategorie Animation

Oft sind unsere Leben schicksalhaft vorherbestimmt. Aber was passiert, wenn wir diesem Pfad nicht folgen?

Often our lives are predestined. But what happens if we do not follow our paths?

DER FILM VOM PROPELLERMANN

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Johannes Bachmann, Schweiz (2020), 23 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

Josef will mit einem Propellerhut fliegen und Claudius will seinen Abschlussfilm über Josef drehen. Aber beides ist gar nicht mal so einfach...

Josef wants to fly with a propeller hat and Claudius wants to shoot his graduation film about Josef. But neither is that easy...

DETOURS

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Christopher Yates, Belgien (2019), 18 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm

Simon muss das Baby zurückbringen oder er riskiert, sein Sorgerecht zu verlieren. In der Eile zertrümmert er den Seitenspiegel eines geparkten Autos. Er begeht Fahrerflucht. Nach einer Weile merkt er, dass er verfolgt wird.

If Simon does not return the baby on time, he risks losing custody. While rushing, he smashes the side mirror of a parked car. He decides to flee. After a while, Simon realises he is being followed.



**Raiffeisenbank
Bludenz-Montafon**



**Wenn's um die Region geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Die Landschaft, die Werte, die Täler, der Fleiß, die Vereine, die Wirtschaft, die Gemeinden – vieles verbindet die Menschen im Süden Vorarlbergs mit einander. Auch Ihre eigene Regionalbank gehört dazu. Seit über 125 Jahren und in Zukunft. www.raiba-bludenz-montafon.at

Raiffeisenbank Bludenz-Montafon eGen. BLZ 37468. Swift-Nr.: RLVGAT2B468. Firmenbuch-Nr.: 59048K. Firmenbuchgericht: Landesgericht Feldkirch, GISA-Nr.: 27511367. UID-Nr.: ATU36698409. Hauptbankstelle Schruns, Kirchplatz 3, 6780 Schruns; Hauptbankstelle Bludenz, Weidenbergstraße 9, 6700 Bludenz. Gestaltung: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, PR und Werbung, Stand: 15.04.2019.

WETTBEWERB INTERNATIONAL – COMPETITION INTERNATIONAL

DIE LETZTEN FÜNF MINUTEN DER WELT



Freitag, ab 20:30 Uhr

Fünf Menschen während der letzten fünf Minuten der Welt. Ein letztes Bier. Letzte Geständnisse. Eifersüchteleien. Streitereien. Versöhnungen. Aber das nahende Ende schweißt sie doch zusammen. Weil es so groß ist, das alles.

Regie:
Jürgen Heimüller,
Österreich (2019),
8 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

Five people during the last five minutes of the world. One last beer. Last confessions. Jealousies. Quarrels. Conciliations. But the impending doom reunites them after all. Because what else is left?

SORORAL



Freitag, ab 20:30 Uhr

Drei Schwestern sehen sich der Überflutung ihrer Heimat gegenüber. Ihr Leben und ihre Beziehungen werden dabei auf eine existentielle Probe gestellt.

Regie:
Frédéric Even,
Louise Mercadier,
Frankreich (2019),
15 Minuten,
Kategorie Animation

Three sisters are experiencing cataclysmic floodings. This causes their union to fracture while each of them experiences the imminence of death in a different way.

GIRL IN THE HALLWAY

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie:
Valerie Barnhart,
Kanada (2018),
10 Minuten,
Kategorie Animation

Warum bekommt Jamie von Rotkäppchen Alpträume? Es ist schon 15 Jahre her und trotzdem verfolgt ihn das Mädchen im Korridor noch immer. Es stimmt: Nicht alle Kinder entkommen dem Wald...

Why does „Little Red Riding hood“ give Jamie nightmares? It has been 15 years and the girl in the hallway haunts him still. It is true: Not all children make it out of the forest.

HOMESICK

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie:
Koya Kamura,
Japan (2018),
25 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

Zwei Jahre nach dem Reaktorunglück in Fukushima betritt Murai die verbotene Zone, um Zeit mit seinem achtjährigen Sohn Jun zu verbringen.

Two years after Fukushima, Murai braves danger and wanders through the no-go zone in order to spend time with Jun, his eight-year-old son.

FLASH

Freitag, ab 20:30 Uhr



Ein Polizeieinsatz. Ein Fußballspiel. An beiden Fronten nehmen die Spannungen zu. Schüsse fallen. Als Rivalitäten und Verrat die Kontrolle übernehmen, kommt es zur Explosion.

A Police squad on a mission. A football match. Tensions rising everywhere. Shots are fired. When rivalry and betrayal slide onto the field, the team's trust flies to bits.

Regie:
Barney Frydman,
Belgien (2019),
18 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

STICKER

Freitag, ab 20:30 Uhr



Bei einem Versuch, sein Auto erneut zu registrieren, stolpert Dejan in eine bürokratische Falle, die seine Entschlossenheit, ein guter Vater zu sein, auf eine harte Probe stellt.

During his attempts to renew his car registration, Dejan walks into a bureaucratic trap that tests his determination to be a responsible father.

Regie:
Georgi M. Unkovski,
Nordmazedonien (2020),
19 Minuten,
Kategorie Kurzspielfilm

NESTOR

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie: Nestor leidet unter Zwangsneurosen und lebt auf einem Hausboot, das nie aufhört zu schwanken.
João Gonzalez, Portugal (2019), 6 Minuten, Kategorie Animation
 Nestor, a man with obsessive-compulsive disorder, lives on a houseboat which never stops swaying.

THE PLUNGE

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie: Nach einer leidenschaftlichen Nacht gesteht Emily, dass sie gerne ein besonderes Sexspielzeug ausprobieren möchte. Jay hat Angst, Emilys Zuneigung zu verlieren, also willigt er zögernd ein.
Simon Ryninks, Vereinigtes Königreich (2019), 10 Minuten, Kategorie Kurzspielfilm
 After a night of passion, Emily tells Jay that she would like to use a special kind of sex toy. Scared of losing a girl he feels a connection with, Jay reluctantly agrees.

**Do 27 bis Sa 29/AUG
 JAZZ & GROOVE FESTIVAL
 Remise Vorplatz**

Eintritt pro Tag: 10,- (ink. 2 Freigetranke)

Regenwetterticket pro Tag: 15,- (ink. 2 Freigetranke) Für einen garantierten Platz Indoor.

www.remise-bludenz.at



EIN MUSS FÜR DIE FILMSZENE IM LÄNDLE

Mit der Kategorie „v-shorts“ bietet die **ALPINALE** der jungen Vorarlberger Filmszene seit dem Jahr 2005 eine eigene Plattform und die Möglichkeit, ihre Werke auf der großen Leinwand zu präsentieren.

Die Produktionen müssen einen konkreten „Vorarlbergbezug“ aufweisen. Heuer wird der Siegerfilm in dieser Kategorie erstmals ausschließlich vom anwesenden Publikum bestimmt. Dieser Kurzfilm wird mit einem Pokal in Form einer Filmklappe und einem Preisgeld von 500 Euro, zur Verfügung gestellt von der Fachvertretung der Film- und Musikwirtschaft der Wirtschaftskammer Vorarlberg und vom Filmwerk Vorarlberg, ausgezeichnet.



PRIMUS IMMOBILIEN

Beatus Fleisch



UNBROKEN

Mittwoch, ab 18 Uhr



Regie:
Sybilla Patrizia,
Österreich,
Japan (2019),
6 Minuten,
Kategorie v-shorts

Clementine Nuttall, eine in Tokio lebende britische Künstlerin, praktiziert die uralte japanische Kunst des Kintsugi.

Clementine Nuttall, a British artist living in Tokyo, practices the ancient Japanese art form of Kintsugi.

OFF THE TRACK

Mittwoch, ab 18 Uhr



Regie:
Fine Gumpert,
Österreich (2019),
3 Minuten,
Kategorie v-shorts

Es ist ein schmaler Grat zwischen Zorn und Gleichgültigkeit. Und manchmal braucht es nur wenig, um eine Person entgleisen zu lassen.

There is a thin line between anger and indifference. And sometimes it does not take much to derail a person.

B.U.T.

Mittwoch, ab 18 Uhr



Welchem Druck setzen wir uns aus, nur um fragwürdigen Schönheitsidealen zu entsprechen?

What kinds of pressures do we succumb to in our attempts to conform to questionable ideals of beauty?

Regie:
Adrian Torghelle,
Österreich (2019),
2 Minuten,
Kategorie v-shorts

DOMINO

Mittwoch, ab 18 Uhr



Colin macht mit seinen entfremdeten Kindern einen Überraschungsausflug. Während die besorgte Mutter nach ihnen sucht, nehmen die Ereignisse in der Hütte eine dunkle Wendung.

Colin takes his alienated children on a surprise trip. While their worried mother is looking for them, events in the cabin take a dark turn.

Regie:
Maximilian Feurstein,
Ted Dontchef
England (2018),
13 Minuten,
Kategorie v-shorts

GENERATIONENGERECHTIGKEIT

Mittwoch, ab 18 Uhr



Regie:
Eve Roth,
Österreich (2019),
4 Minuten,
Kategorie v-shorts

Wie erleben junge Menschen die Welt von Heute?
How do young people experience the world right now?

DIE VERFLOSSENE

Mittwoch, ab 18 Uhr



Wasser zu Wasser / mein Eisen am Rosten. / Samtweich und glasklar /
gemeinsam verflossen.

Water to water / my iron is rusting. / Soft as velvet and crystal clear. /
elapsing together.

Regie:
Dominik Fae,
Österreich (2019),
3 Minuten,
Kategorie v-shorts

DER KLEINE TOD

Mittwoch, ab 18 Uhr



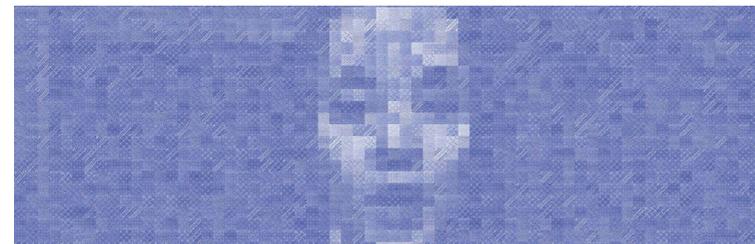
Regie:
Christoph Rohner,
Österreich (2020),
15 Minuten,
Kategorie v-shorts

Luigi Lucheni plant ein Attentat auf Kaiserin Elisabeth. Als er ihr
begegnet, fühlt er sich aber zu ihr hingezogen und zweifelt an seinem
Vorhaben.

Luigi Lucheni is planning an attempt on the Austrian empress Elisabeth's
life. However, upon meeting her his conviction falters.

CONTOURING

Donnerstag, ab 18 Uhr



Eine audiovisuelle Montage über Normen und Maßstäbe von Schönheit
im digitalen Zeitalter.

An audiovisual montage about norms and standards of beauty in the
digital age.

Regie:
Veronika Schubert,
Österreich (2019),
4 Minuten,
Kategorie v-shorts

DIE ANDEREN: DIE HÖLLE

Donnerstag, ab 18 Uhr



Regie: Adrian Torghelle, Österreich (2018), 6 Minuten, Kategorie v-shorts

Ein groteskes Zeitgeistszenarium, das zwischen nihilistischem Stoizismus und panischem Hedonismus pendelt.

Oscillating between nihilist stoicism and panicked hedonism, this movie presents a vision of the bizarre times we live in.

DIE BREGENZERWALDBAHN 1983

Donnerstag, ab 18 Uhr



Regie: Norbert Fink, Österreich (2020), 15 Minuten, Kategorie v-shorts

Was sieht der Lokführer auf der Route der Bregenzerwaldbahn? Und wie hat sich diese legendäre Bahn über die Jahrzehnte entwickelt?

How does the engine driver see the route of the Bregenzerwaldbahn? And how has this legendary railway developed over the years?

MAUERN AUS STEINEN

Donnerstag, ab 18 Uhr



Ein Stop-Motion-Schulfilm über zwei Spielfiguren und Alltagsrassismus.

A stop-motion school project about two toy figures and everyday racism.

Regie: Tobit L. Rohner, Österreich (2019), 2 Minuten, Kategorie v-shorts

6425²ZERO

Donnerstag, ab 18 Uhr



Der Nevado Coropuna ist wahrscheinlich der einzige Berg, bei dem es möglich ist, einen Höhenunterschied von 6.425 Metern mit reiner Muskelkraft an nur einem Tag zu bewältigen.

The Nevada Coropuna may be the only mountain allowing you to master 6.425 meters of altitude difference in a single day.

Regie: Stefan Fritsche, Österreich (2018), 15 Minuten, Kategorie v-shorts

KÖNIG KARIMAS IN SEINEM KERKER

Donnerstag, ab 18 Uhr



Regie: Philipp Chromy,
Christof Hofer
Österreich (2020),
4 Minuten,
Kategorie v-shorts

Karimas sieht sich selbst als eine Art Retter und König. Sein Narzissmus und Größenwahn zwingen ihn in sein eigenes Verlies.

Karimas regards himself as saviour and king. His narcissism and delusions of grandeur force him into a prison of his own design.

PINK TO BLACK

Donnerstag, ab 18 Uhr



Regie: Bernd Levay,
Simon Benzer
Österreich (2019),
5 Minuten,
Kategorie v-shorts

Pink to Black ist das Musikvideo zum gleichnamigen Lied der Vorarlberger Death Metal Band The Phobos Ensemble.

The first official music video by The Phobos Ensemble, a death metal band from Vorarlberg.



Ein Bier wie früher

OBERLÄNDER UR-SPEZIALBIER

Das urtypische Spezialbier im Zeichen des Einhorns, wie es nur im Oberland gebraut wird. Unverfälscht und echt im Geschmack, kräftig-vollmundig im Charakter und herrlich süffig. Für diese Oberländer Bierspezialität verwenden wir ausgewählte Spezialmalze, Malz aus Vorarlberger Braugerste und feinsten Hopfen aus der Region. Wie schon vor 135 Jahren brauen unsere Braumeister daraus in schonender Kaltgärung und mit besonders langer Kellerreife dieses Ur-Spezialbier.

MIT GERSTENMALZ AUS VORARLBERG

Maischepfanne

WIEDERSEHEN – DIE LIEBLINGE AUS DEM LETZEN JAHR

Freitag, ab 18 Uhr

Um die Wartezeit bis zur Festivalwoche im Sommer zu verkürzen, tourt der Verein **ALPINALE** jedes Frühjahr mit den beliebtesten Kurzfilmen des vergangenen Jahres durchs Ländle. Bedauerlicherweise kam die Corona-Krise heuer dazwischen, weswegen die **ALPINALE** Ländle Tour 2020 vorzeitig abgebrochen werden musste. Deswegen gibt es dieses Jahr erstmalig während des Festivals die vier Vorjahres-Favoriten von Publikum und Jury am Freitag, dem 14. August 2020, ab 18 Uhr im Remise-Saal zu sehen.

HORRORFANS AUFGEPASST!

Was am Freitag, dem 14. August 2020, im Remise-Saal zu sehen sein wird, ist nichts für schwache Nerven. Ab 23:30 Uhr heißt es gruseln, fürchten, ekeln – denn da kommen Horrorfans besonders auf ihre Kosten.

Freitag, ab 23:30 Uhr

Für jene nervenstarken Cineast_innen, die beim Gedanken an munter metzelnde Monster, Mörder und Mutationen nicht zitternd Reißaus nehmen, sondern entzückt jubeln: „Ich will mehr Blut sehen!“, haben wir ein schauerhaftes Programm mit den Highlights aus der **ALPINALE** Horrorkurzfilmnacht 2019 zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen!



Der Hund bellt – 30 min



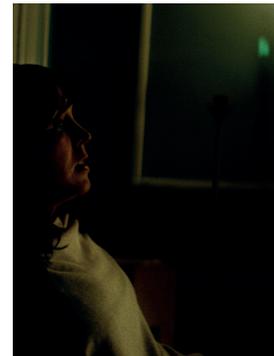
Inanimate – 8 min



Hörst du, Mutter? – 19 min



Die Schwingen des Geistes – 29 min



LAMPERT 
Näher dran.

Die Stars des Abends! Erfrischung gefällig?

100 % natürlich - ohne künstl. Aromen / Farbstoffe
Vegan - natürliche Süße durch Agavensaft

(Übrigens... Evos sind KEINE Energydrinks!)



Filmreif!

Näher dran an internationaler Filmkunst
und am Fernsehen der Zukunft. Mit Lampert.

kontakt@lampert.at, www.lampert.at, [f](#) Lampert.KabelTV, [@](#) Lampert.naeherdan

#evodrinks



Auch erhältlich bei:



KINDER KURZFILM FESTIVAL

**13. bis 15.
August
2020**

Parallel zum ALPINALE Kurzfilmfestival findet auch das Kinderkurzfilmfestival in Bludenz statt, bei welchem am Freitag und Samstag nachmittags Kurzfilme für Kinder gezeigt werden. Wie auch beim Wettbewerbsprogramm am Abend wählt das Publikum des Kinderkurzfilmfestivals seinen Favoriten, welcher am Samstag, dem 15. August, im Rahmen der Preisverleihung noch einmal vorgeführt und mit einem „Goldenen Einhorn“ ausgezeichnet wird.

Mehr Infos zum ALPINALE Kinderkurzfilmfestival:
www.alpinale.at/kinder



FILM AB! FÜR JUNGE HELD_INNEN

Schauspielworkshop für Nachwuchs-Cineast_innen ab 8 Jahren

Du interessierst dich fürs Schauspiel und möchtest die Gelegenheit nutzen, deine Fähigkeiten auszuprobieren und interessante Tipps zu bekommen? Dann sei beim **ALPINALE** Kinder-Schauspielworkshop für interessierte Nachwuchsschauspieler_innen dabei! Wenn du willst, kannst du mit deinen Freund_innen Szenen aus berühmten Filmen vor einem echten Green-Screen nachstellen und wir montieren euch dann in die Filme hinein!

Coronabedingt sind heuer nur 12 Plätze zu vergeben, also unbedingt anmelden: Einfach eine E-Mail an office@alpinale.at senden!

Leiter_innen: Laura Loacker, zertifizierte Theaterpädagogin/Spielleiterin Institut für angewandtes Theater (IFANT) | Julian Dünser, technische Verantwortung | Marco Juen, technische Unterstützung

MACH DEINEN EIGENEN ZEICHENTRICKFILM!

Mitmalfilm-Workshop Claude Momäh für Kids von 4–7 Jahren

Die Filmemacher_innen Alice von Gwinner und Uli Seis, die bei uns dieses Jahr im Kinderprogramm mit gleich zwei Filmen vertreten sind, haben eine kostenlose App entwickelt, über die man seine eigene Zeichentrick-Version von Mitmalmeister Claude Momäh machen kann! Zuerst werden Malvorlagen ausgemalt, die dann mittels der App in einen lustigen Kurzfilm verwandelt werden! Das Ganze ist kinderleicht und kindersicher – trotzdem sind Erwachsene gerne als Helfer_innen willkommen! Interessierte können sich gerne hier noch weitere Infos holen: vimeo.com/311685035

Auch hier ist die Anzahl der Teilnehmer_innen begrenzt (15 Personen). Deshalb bitte unbedingt mit einer E-Mail an office@alpinale.at anmelden!

Leiter_innen: Alice von Gwinner und Uli Seis, Filmemacher_innen | Jürgen Schacherl und Martina Kulmitzer, technische Unterstützung

HOL DIR DEN
GREEN-SCREEN
BONUS!

Donnerstag,
13. August 2020
16 Uhr in der
Musikschule Bludenz
(Früherziehungsraum)

Um Anmeldung
wird dringend gebeten:
office@alpinale.at



Donnerstag,
13. August 2020
16 Uhr in der
Bibliothek des Bundes-
gymnasiums Bludenz

Um Anmeldung
wird dringend gebeten:
office@alpinale.at

MITMALMEISTER CLAUDE MOMÄH

Freitag, ab 15 Uhr



Regie:
Uli Seis,
Deutschland (2019),
2 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

Ein künstlerisch veranlagtes Schaf gibt sich der Landschaftsmalerei hin. Plötzlich wird es durch Wolfsgeheul unterbrochen. Und keine Möglichkeit zur Flucht! Nun wird es all seine Talente benötigen, sich selbst zu retten...

An artistically talented sheep indulges in landscape painting. Suddenly it is startled by the howling of a wolf. Nowhere to run, nowhere to hide! The sheep will need all its talents to save itself.

COLOR

Freitag, ab 15 Uhr



Regie:
Maureen M. Miller,
USA (2019),
5 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

Eine verzaubernde Reise durch das Farbrad, voll einfallsreicher Bildsprache. Und Farbe. So viel Farbe.

An enchanting escapade through the colour wheel using imaginative imagery and of course, colour! So much colour!

DER HAUPTGEWINN

Freitag, ab 15 Uhr



Einsiedler Albert wird durch seine beste Freundin, das Huhn Eugenie, in ein schicksalhaftes Glücksspiel verwickelt und findet so zu seiner großen Liebe. Doch ist das wirklich alles Zufall?

Thanks to his best friend Eugenie the chicken, the reclusive Albert finds himself involved in a fateful game of chance that leads him to his true love. But is it really all just a coincidence?

Regie:
Alice von Gwinner,
Deutschland (2020)
23 Minuten
Kategorie Kinderkurzfilm

ANGEL'S TRUMPET

Freitag, ab 15 Uhr



Kolibris sind faszinierende Tiere. Was wird wohl der nächste Schritt in ihrer Evolution sein?

Hummingbirds are fascinating creatures. What may be the next step in their evolution?

Regie:
Martinus Klemet,
Estland (2019),
2 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

TOBI UND DER TURBOBUS

Freitag, ab 15 Uhr



Regie:
Verena Fels,
Deutschland (2019),
8 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

Wer nicht sitzt, fliegt! Das ist das Gesetz im Turbobus. Eine ganz schöne Herausforderung für einen jungen Wolf auf seiner Reise!

No seat? Then get off the Turbobus. Sorry, but those are the rules. Obviously that proves to be quite the challenge for a young wolf on his trip.

THE PEAK

Freitag, ab 15 Uhr



Sarah fürchtet sich im Dunkeln. Aber sie muss mitten in der Nacht auf die Toilette. Wird sie ihre Angst vor der Dunkelheit bezwingen?

Sarah is afraid of the dark. However, she also really has to go to the bathroom. Will she overcome her fears now that nature is calling?

Regie: Satoshi Takahashi,
Japan (2019),
5 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

BLANK PAPER

Freitag, ab 15 Uhr



Regie:
Bastian Eipert,
Deutschland (2020),
15 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

Beim Malwettbewerb kann Fleur endlich beweisen, dass sie auch so eine große Künstlerin wie ihre Großmutter ist. In der Schule bemerkt sie aber, dass sie ihre Lieblingsfarbenbox vergessen hat...

The painting competition at school is Fleur's opportunity to prove that she is just as great an artist as her grandmother. At school, though, she realizes that she has forgotten her favourite paint box...



OMAS GEHEIMNIS

Samstag, ab 15 Uhr



Regie:
Lydia Bruna,
Deutschland (2019),
15 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

Jeden Freitag besucht Lisa ihre Omi. Aber heute ist alles anders. Omi macht die seltsamsten Sachen! Dann fängt auch noch ihr bester Freund Tom an, sich komisch zu verhalten – vielleicht ist Omi ansteckend?

Lisa is at her granny's like every friday. But today everything is different – Granny does the strangest things! Then her best friend Tom starts behaving weirdly too – maybe granny is contagious?

ME, A MONSTER?

Samstag, ab 15 Uhr



Regie:
Belinda Bonan,
Spanien (2020),
6 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

Nachdem er sein gesamtes Leben alleine verbracht hat, muss Nono sich an einen Neuankömmling gewöhnen. Vielleicht sind sie sich aber ja ähnlicher, als er denkt?

After having been alone all his life, Nono must deal with the presence of a newcomer. But maybe they are not as different as he thinks?

THE LAST DAY OF AUTUMN

Samstag, ab 15 Uhr



Die Tiere des Waldes sammeln heimlich Teile von alten Fahrrädern, um Fahrzeuge für ihre Größe zu bauen. Sie bereiten sich auf ein großes Rennen vor.

The forest animals secretly collect parts from abandoned bicycles with the intention of constructing vehicles adapted to their size. They are preparing for a great race.

Regie:
Marjolaine Perreten,
Frankreich,
Schweiz (2019),
7 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

FIRST STEP

Samstag, ab 15 Uhr



Plupko lebt in einem Baum. Er hat große Träume, aber sein Heim hat er noch nie verlassen. Eines Tages beschließt er, zu einem Abenteuer aufzubrechen. Aber es ist schwieriger als erwartet, den Baum zu verlassen...

Plupko lives in a tree. His head is full of big dreams, but he has never left his home. One day, he decides to go on an adventure. But leaving the tree proves harder than anticipated.

Regie:
Petra Kožar,
Kroatien (2019),
10 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

SNAIL THE PAINTER

Samstag, ab 15 Uhr



Regie: Eine kleine Geschichte über Schnecken, Farben und die Suche nach der eigenen Persönlichkeit.

A small story about snails, colours and the search for one's identity.

Regie:
Manuela Vladić-Maštruko,
Kroatien (2018),
8 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

WHITE CROW

Samstag, ab 15 Uhr



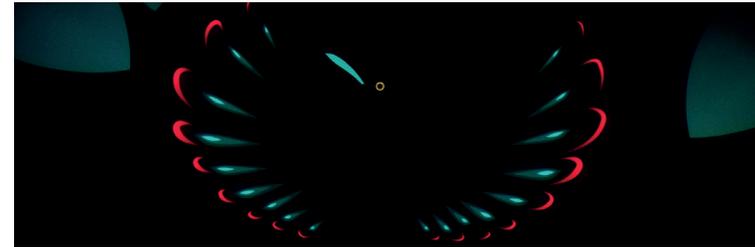
Regie: Die weiße Krähe passt nicht in den Schwarm schwarzer Krähen. Aber als der Schwarm in Turbulenzen gerät, hilft sie allen, einen besseren Ort zum Leben zu finden.

Little White Crow is not the perfect match in the flock of black crows. But when the flock goes through turbulent changes, little White Crow helps them to find a better place to live.

Regie:
Miran Miošić,
Kroatien (2018),
9 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

NEST

Samstag, ab 15 Uhr



Regie: Ein naiver Paradiesvogel scheut keine Mühen, eine Partnerin zu ködern.
A naive bird of paradise is going out of his way to attract a mate.

Regie:
Sonja Rohleder,
Deutschland (2019),
4 Minuten,
Kategorie Animation +
Kategorie Kinderkurzfilm

FLIPPED

Samstag, ab 15 Uhr



Regie: Was passiert, wenn die Rollen von Kindern und Erwachsenen plötzlich vertauscht werden?

What happens when kids and adults suddenly switch places?

Regie:
Hend Esmat,
Lamiaa Diab,
Vereinigtes Königreich
(2018),
5 Minuten,
Kategorie Kinderkurzfilm

DAS SIND UNSERE EXPERT_INNEN

Unsere internationale Jury sieht sich alle Wettbewerbsfilme gemeinsam mit dem Publikum an und prämiert die Siegerfilme in den Kategorien „Animation“ und „Kurzspielfilm“. Den oder die Sieger_in des Publikumspreises wählen die Festivalbesucher_innen. Auch der beste Film in der Kategorie „v-shorts“ wird vom Publikum ausgewählt und mit einer Trophäe sowie einem Preisgeld von 500 Euro, zur Verfügung gestellt vom Filmwerk Vorarlberg und der Fachvertretung der Film- und Musikwirtschaft der Wirtschaftskammer Vorarlberg, belohnt. Der oder die Sieger_in des Kinderfilmwettbewerbs wird von den jungen Zuschauer_innen am Nachmittag bestimmt. Nach der Preisverleihung am Samstag werden alle prämierten Filme noch einmal in voller Länge gezeigt. In diesem Rahmen gelangt auch der Publikums-sieger der **ALPINALE** Horrorkurzfilmnacht 2019 noch einmal zur Aufführung.



Maria Fliri

Schauspielerin

Produktionen:

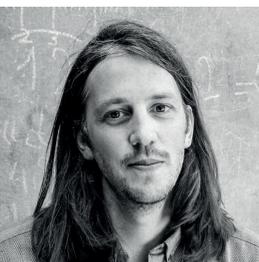
„DI_VER*SE“ von dieheroldfliri.at

(aktuelle Produktion: KIND.ERBE.REICH ab Sept. in Wien/Nov. in Vorarlberg)

„WIE GEHT ES WEITER“, aktionstheater ensemble

„DAS LETZTE PROBLEM“, Landkrimi, ORF

www.fliri.at



Mathieu Janssen

Head of Competitions at

Go Short International Short Film Festival Nijmegen

Produktionen:

Go Short, Deep End Film, D.R.E.A.M.

Regisseur & Autor

Produktionen:

„Strawberry Bubblegums“, „Fliehkraft“, „Rummel“

vimeo.com/benjaminteske



Benjamin Teske

Filmregisseurin & Drehbuchautorin

Produktionen:

„OnceOne Proof of Concept“ Kurzfilm (www.onceone-series.com)

„NeoTouch SciFi“ Kurzfilm (<https://christinewurth.com/NeoTouch-Short-Film>)

www.onceone-series.com



Raphaela Wagner

Drehbuchautor, Editor, Dramaturg

Produktionen:

ROBIN'S HOOD, Kinodokumentarfilm 90 min, Regie: Jasmin Baumgartner (Schnitt und Dramaturgie)

Prost Mortem, TV-Miniserie, 4 x 23 min, Regie: Michael Podogil (Drehbuch)

Arche Nora, Kinodokumentarfilm, 80 min, Regie: Anna Kirst (Dramaturgie)

www.editors.at/mitglieder/matthias-writze/



Matthias Writze

DIE EXPERTENJURY IM INTERVIEW

Ein guter Kurzfilm...

Maria Fliri: ist wie eine gute Kurzgeschichte. Prägnant, pointiert, und keinesfalls muss mir das Ende auserzählt werden, gerne spinne ich im Kopf den Strang noch weiter!

Mathieu Jannssen: schafft es, ein Bewusstsein von der Welt zu schaffen, das ich vorher nicht in Worte fassen konnte (oder erst gar nicht hatte). Zudem verwandelt er die konkrete Welt um mich herum in Poesie.

Benjamin Teske: hat das Format des Kurzfilms gut genutzt und gekonnt in Szene gesetzt.

Raphaela Wagner: hat eine Bedeutung. Mit visuellen, auditiven, narrativen sowie emotionalen Elementen muss ein Kurzfilm vor allem eines: Resonanz bewirken.

Matthias Writze: hat ein zentrales Thema oder eine Idee, die genau – und im Idealfall auch unterhaltsam – gezeichnet wird und mich so zum Nachdenken anregt.

Als Juror_in...

Maria Fliri: möchte ich emotional gepackt werden. Ich suche nach direktem Ton und überraschender oder auch irritierender Bildsprache.

Mathieu Jannssen: achte ich auf ehrlichen Ausdruck und visuelle Poesie.

Benjamin Teske: schaue ich auf ein stimmiges Gesamtkonzept und stelle mir am Ende die Frage, ob der Film emotional etwas mit mir gemacht hat.

Raphaela Wagner: schaue ich auf das Konzept, die Umsetzung und die Originalität der Filme. Zuletzt hoffe ich jedoch, dass mich die Filme so sehr in ihren Bann ziehen, dass ich zumindest während der Filmvorführung die Filmtheorie vergessen darf!

Matthias Writze: schaue ich auf eine spannende filmische Handschrift, sowie eine inhaltliche und handwerkliche Präzision. Ich versuche, den Blick auf das Gesamtwerk zu behalten und Innovation wertzuschätzen.

A good short film...

Maria Fliri: resembles a good short story. It is concise and to the point. I really do not expect its ending to be spelled out at all, because I actually prefer to ponder on its ideas after the credits.

Mathieu Jannssen: makes something tangible which has consciously or subconsciously eluded me thus far. It can also turn our everyday lives into poetry.

Benjamin Teske: uses the limitations of the format to great effect.

Raphaela Wagner: means something. Its main goal is to resonate with audiences on a visual, auditory, narrative and emotional level.

Matthias Writze: entertains and involves me by elegantly developing a central theme or an idea.

As a juror...

Maria Fliri: I want to be grabbed emotionally. I will be looking for an original voice and surprising and even disconcerting visual language.

Mathieu Jannssen: I will be looking for honest expressions and striking visual poetry.

Benjamin Teske: I will be interested in the coherence of the whole movie and will ask myself whether what I have seen has done something to me.

Raphaela Wagner: I will be looking at the ideas, the execution and the originality of the movies. In the end, however, I hope that the movies will capture me to such an extent that I will be able to forget about the theory for a while.

Matthias Writze: I am interested in the filmmaker's voice and the skills and precision. I will always try to look at the film as a whole and to be appreciative of innovative ideas.



Unsere Gäste dürfen sich wieder auf außergewöhnlich gute Filme freuen, die nach einer intensiven Sichtung von über 900 Filmen aus 63 Ländern ausgewählt wurden.

Filme im Wettbewerb nach Ländern



Wir bedanken uns bei allen, die uns bei der Sichtung unterstützt haben. Gemeinsam haben wir es geschafft, ein starkes Programm für die diesjährige **ALPINALE** zusammenzustellen.

Johanna Amann, Bernhard Baumgartner, Mathias Berger, Laura Butzerin, Adela Dulović, Julian Dünser, Christa Engstler, Carla Fink, Patric Fuchs, Eva Häfele, Florian Haid, Felix Kalaivanan, Marie Königbauer, Martina Kulmitzer, Andreas Künz, David Lins, Laura Loacker, Marlene Mang-Manger, Markus Mörschbacher, Björn Torben Müller-Hansen, Manuela Mylonas, Selina Nanning, Rosa Pfeifer, Anouk Pichler, Bettina Prax, Christian Prax, Johanna Rauch, Bernd Riedl, Micha Riedl, Johannes Rinderer, Anna Salcher, Celine Salcher, Stefan Sauer, Jürgen Schacherl, Lina Maria Seebacher, Martina Stieglmeier, Alexander Strolz, Jürgen Strolz, Peter Strolz, Laura Werner, Johanna Wöß, Adrian Zerlauth

17.—22.
3.2021

lakff.de 22.
Landshuter Kurzfilm
Festival

22. Landshuter
Kurzfilm
Festival
17.—22.
3.2021

ART



IS

HUM



CAMERA-SPECIFIC MEMORY CARDS AND STORAGE MEDIA SOLUTIONS FOR CREATIVE PROFESSIONALS.

DESIGNED, DEVELOPED & MANUFACTURED IN AUSTRIA.

ANGELBIRD.COM

RÜCKBLICK

KURZFILME AUF LÄNDLE TOUR

Die beliebtesten sechs von rund 1000 Einreichungen, die sich im Jahr 2019 beim **ALPINALE** Kurzfilmfestival dem Wettbewerb um das „Goldene Einhorn“ stellten, waren auch im Frühjahr 2020 wieder auf der **ALPINALE** Ländle Tour zu sehen. Das **ALPINALE** Kurzfilmfestival lockte vergangenen August über 1.000 Kurzfilmfans zum Open-Air-Kino nach Nenzing. Um die Wartezeit bis zur 35. Auflage der **ALPINALE** zu verkürzen, tourte der Verein mit den sechs Publikumsfavoriten des Vorjahres durch verschiedene Kulturstätten in Vorarlberg und plante sogar, in der Schweiz und in Wien Halt zu machen. Unterstützt wurde die Aktion von den Vorarlberger Raiffeisenbanken und den jeweiligen Veranstaltungsorten. Leider aber musste die **ALPINALE** Ländle Tour 2020 im März aufgrund der COVID-19-Pandemie abgebrochen werden, weshalb die Termine in Bludenz, Schänis, Sargans und Wien bedauerlicherweise nicht stattfinden konnten. Deshalb werden die vier Vorjahres-Favoriten von Publikum und Jury im Rahmen des **ALPINALE** Kurzfilmfestivals am Freitag, dem 14. August 2020, ab 18 Uhr im Saal der Remise gezeigt.



DIE ALPINALE HORRORKURZFILMNACHT GING IN DIE ZWEITE RUNDE

Der Preisträger „9 Steps“ wird bei der Preisverleihung am Samstag zu sehen sein.

Die zweite **ALPINALE** Horrorkurzfilmnacht in der Remise fand zu Halloween wie bei der Premiere vor einem Jahr sehr großen Anklang. Aus knapp 350 Filmen waren 14 handverlesene Genreperlen ausgewählt worden, die dem Publikum im ausverkauften Saal das Fürchten lehren sollten.

Festivalleiterin Manuela Mylonas moderierte „kopflos“ durch den Abend und präsentierte Schocker, die noch nie zuvor in Vorarlberg zu sehen gewesen waren. Wer die Mutprobe bis zum Ende bestanden und alle Kurzfilme gesehen hatte, durfte über den besten Film des Abends abstimmen. „9 STEPS“ von Marisa Crespo und Moisés Romera aus Spanien konnte das Publikum am nachhaltigsten begeistern. Dieser Film wird am letzten Abend des **ALPINALE** Kurzfilmfestivals 2020 noch einmal aufgeführt und dort auch mit dem „Blutigen Goldenen Einhorn“ ausgezeichnet.

Vor dem Start der Filme um 20 Uhr und in der Pause stimmte der Vollblutmusiker Christof Waibel am Piano mit Jazz & unheimlicher Filmmusik auf die Horrornacht ein. Der Großteil des Publikums war der Einladung gefolgt, kostümiert zu erscheinen und so bei der Ausscheidung um das beste Kostüm teilzunehmen. Blutig, kreativ, düster, sexy, alles war bei den diesjährigen Looks dabei. Besonders gefiel der Jury das männliche Duo „Rotkäppchen und der böse Wolf“. Als Preis für das beste Kostüm konnten die beiden Märchenfiguren einen Jahresvorrat an EVO-Drinks mit nach Hause nehmen.

Viele Besucher_innen ließen es sich nicht nehmen, den Abend nach dem rund 140minütigen Filmprogramm bei einer Halloween-DJ-Party im Remise-Cafe ausklingen zu lassen.

Auch in diesem Jahr wird die ALPINALE Horrorkurzfilmnacht am 31. Oktober in der Remise stattfinden – dieses Mal unter dem Titel „ALPTRAUM“. Seien Sie dabei!

Mehr dazu unter www.alpinale.at/horrorkurzfilmnacht/



Saubere Energie und
exzellenter Service.



vwk Produkte verbinden saubere Energie
mit bestem Service. Weil für uns die Kunden-
beziehung nicht am Stromzähler endet.



BEWEGENDE MOMENTE.

 **FILMWERK VORARLBERG**

www.filmwerk-vorarlberg.at



onlinedekor[©] WERBUNG

WIR SETZEN
ZEICHEN.
SEIT 2003

Unsere Kunden
sind die
beste
Werbung!

-  **BESCHRIFTUNGEN**
- Fahrzeugbeschriftungen
- Schilder u. Leitsysteme
- Aussenwerbung, Lichtenanlagen
-  **GRAFIKDESIGN**
- Logoentwicklung u. Corporate Design
- Gestaltung von Drucksorten
- Digitalisierung u. Druckvorstufe
-  **DRUCKSERVICE**
- Geschäftsdrucksorten
- Aufkleber, Fahnen, Transparente
- Großformatdruck, Bilderdruck
-  **LASER & STEMPEL**
- Gravuren auf Metall, Holz, Akryl u.v.m.
- Formzuschnitte u. Schablonen
- Stempel, Datum- u. Prägestempel
-  **PROMOTION**
- Werbetextilien mit Druck u. Stickerei
- Werbemittel u. Werbegeschenke
- Foto-Produkte

onlinedekor|werbung
Dieter G. Bitschnau
Klarenbrunnstrasse 12 | 6700 Bludenz | AUSTRIA
Tel. +43-55 52-69692
E-Mail: info@onlinedekor.com
www.onlinedekor.com

Vom Winde
FAIRweht!



© Wellladen Horn/schewig fotodesign

**SCHMÜCKENDES FÜR DEN FILMABEND
GIBT ES IM WELTLADEN BLUDENZ**

Kirchgasse 2 | bludenz.wellladen.at
Mo-Fr: 9-12 und 14-18 Sa: 9-12

WELTLADEN
GERECHT HANDELN - SINNVOLL KAUFEN.



Manuela Mylonas

„Auszuberechnen aus dem Normalen, etwas riskieren, mutig sein und berühren – das macht einen guten Kurzfilm und auch das fabelhafte A-Team aus. Beim Festival, bei der Vorarlberger Kurzfilmnacht oder auch nur bei unseren internen Sitzungen das Leuchten in den Augen zu sehen, wenn man über einen Kurzfilm spricht, ist für mich die Bestätigung, dass wir die Filme auf die große Leinwand bringen müssen.“

Manuela arbeitet bei OMICRON electronics GmbH im Bereich Unternehmenskommunikation und ist seit 2008 Intendantin des ALPINALE Kurzfilmfestivals.



Johannes Rinderer

„Wir lieben Kurzfilm! Die von uns mit viel Liebe ausgewählten Filme sind für mich das Highlight der **ALPINALE**, einem Fest(ival) für alle Freunde des Kurzfilms. Wir bringen einzigartige und fabelhafte Geschichten nach Vorarlberg, die weder im Kino noch im Fernsehen oder auf Netflix zu sehen sind. Der Lohn der vielen Arbeit? Wir haben das beste Publikum, das wir uns und den internationalen Filmemacher_innen nur wünschen können.“

Johannes ist als Vizeobmann auch für das Ressort Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation des Festivals und für die Selektion in der Kategorie Animation zuständig. Hauptberuflich arbeitet er im „aha – Tipps & Infos für junge Leute“ in Vaduz.



Andreas Künz

„Seit jeher besuchen Vorstandsmitglieder der **ALPINALE** internationale Festivals, um einerseits interessante Entdeckungen nach Vorarlberg zu holen und andererseits Kontakte mit Leuten aus der Branche zu pflegen. Seit mehreren Jahren ist die Reise zum Kurzfilmfestival Landshut, wo nicht nur tolle Filme, sondern auch wunderbare Erinnerungen gesammelt werden konnten, ein fixer Bestandteil des **ALPINALE** Jahres, auf den ich mich besonders freue.“

Andreas ist unser Technik-Experte und als Schriftführer für die Protokolle verantwortlich. Er unterrichtet unter anderem an der FH Vorarlberg VR und 3D Computeranimation. Zusätzlich sichtet er für das Programm die Animationsfilme.

„Vom Jänner bis Ende April eines jeden Jahres herrscht immer dieselbe Aufregung: Werden genügend qualitativ geeignete Filme eingereicht, können wir jede einzelne Wettbewerbssparte mit Programm füllen? Anfang Mai, nach unzähligen gesichteten Kurzfilmen, stehen dann die Beiträge des Festivals. 42 filmbegeisterte Personen haben heuer in der Vorjury mitgemacht. Von über 900 eingereichten Filmen wurden die besten nominiert. Und wie jedes Jahr kommt dann die Spannung: Werden diese Filme auch dem Festivalpublikum gefallen?“

Unser Film-„Wikipedia“ ist kfm. Angestellter und im Verein als Kassier für die Finanzen verantwortlich, außerdem war er heuer in der Vorjurygruppe Kurzspielfilm im Einsatz.

„Ich freue mich immer besonders auf unsere monatlichen Teamtreffen. Sie bringen uns nicht nur zum Lachen, sondern auch ganz schön ins Schwitzen, da dort auch wichtige Themen diskutiert werden. Auch die Kochkünste der Teammitglieder dürfen wir oft genießen. Da ich im Herbst die organisatorischen Samen säe und dann im Frühjahr die Jungpflanzen hege und pflege, freue ich mich während des Festivals besonders über die fabelhafte Blumenpracht, die sich in großartigen Kurzfilmen, interessanten Gästen und einem tollen Team präsentiert und mich jedes Jahr aufs Neue sehr begeistert.“

Rebeka organisiert als Mitarbeiterin ganzjährig das ALPINALE Kurzfilmfestival und koordiniert alle zusätzlichen Veranstaltungen.

„Neben der Kuratierung unseres jährlich zu Halloween stattfindenden Horror-events ist es mein Ziel bei der **ALPINALE**, jungen Menschen den Kurzfilm näherzubringen. Als Lehrer kann ich Schüler_innen vielfältig einbinden und für die Vorjury oder die Mithilfe bei Veranstaltungen motivieren. Zudem leite ich auch Workshops mit jungen Filmemacher_innen an Schulen. So gelingt eine nachhaltige Verankerung der **ALPINALE** im Leben junger Vorarlberger_innen.“

Jürgen ist Lehrer am BG Bludenz. Bei der ALPINALE ist er für Vermittlungsprogramme zuständig und kuratiert neben der Sparte Kurzspielfilm das Horrorkurzfilmprogramm. Außerdem kümmert er sich im Programmheft um die Filmsynopsen und alle englischen Übersetzungen.



Alexander Strolz



Rebeka Rinderer



Jürgen Schacherl



Martina Kulmitzer

„In der heutigen Zeit nehmen die Medien einen großen Stellenwert im Alltag von Erwachsenen und Kindern ein. Daher ist es für uns wichtig, gute und vor allem auch kindergerechte Filme zu zeigen. Die Auswahl der Filme, die beim Kinderkurzfilmfestival gezeigt und mit den Kindern besprochen werden, ist eine tolle und spannende Aufgabe. Wenn Kinderaugen strahlen, dann weiß ich, dass wir uns richtig entschieden haben. Ich bin auch immer sehr gespannt darauf, welcher Kinderkurzfilm das Goldene Einhorn gewinnt.“

Martina ist für die Auswahl des Kinderfilmprogramms und für die vielen ehrenamtlichen Helfer_innen verantwortlich.



Anna Salcher

„Während des Festivals macht es mir großen Spaß, das Geschehen mit meiner Kamera festzuhalten und über die sozialen Netzwerke mit der Außenwelt zu teilen. Jedoch ist die **ALPINALE** nicht „nur“ ein Festival, welches im Sommer stattfindet. Im ganzen Jahr gibt es spannende Dinge zu erleben. Bei der Ländletour mitzuwirken, ist für mich z. B. ebenso wichtig wie das Festival selbst, weil man dadurch Kurzfilmfans im ganzen Land mit seiner Begeisterung anstecken kann.“

Anna arbeitet bei der Werbeagentur popup communications in Bludenz. Neben ihrer Tätigkeit als Mitkuratorin in der Kategorie Animation unterstützt sie das Ressort Öffentlichkeitsarbeit, fotografiert bei Veranstaltungen und führt die Fäden bei der Erstellung des Programmhefts.



Adrian Zerlauth

„Es ist toll mitzuerleben, wie ein Leidenschaftsprojekt wie die **ALPINALE** und ihre Veranstaltungen bei den Vorarlberger_innen Anklang finden. Besonders super finde ich unsere Horrornacht. Wir laden Genrefans zu einer Kurzfilmnacht ein, die ganz im Zeichen des Horrors steht und können hier eine in Vorarlberg einzigartige Veranstaltung auf die Beine stellen, die bei den Besucher_innen auf große Begeisterung stößt, was mich besonders freut.“

Adrian studiert Theater-, Film- und Medienwissenschaften sowie im Masterstudium Journalismus und Neue Medien im schönen Wien. Bei der ALPINALE arbeitet er immer dort mit, wo gerade Not am Mann ist.

„Der Schauspielworkshop ist immer interessant für die Kids, da sie durch das Spiel eine unmittelbare Verbindung zum Film aufbauen. Für mich persönlich ist es das Schönste, die Kinder dabei zu beobachten, wie sie sich auf den jeweiligen Kontext einlassen. Ihre Spielfreude muss zwar manchmal ein bisschen wachgekitzelt werden, gewinnt dann aber eine große Intensität und Unmittelbarkeit.“

Laura ist seit 2017 im Team der ALPINALE und leitet die Workshops für Kinder. Sie hat in Wien am Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaften studiert und ist zertifizierte Theaterpädagogin und Spielleiterin (IFANT).



Laura Loacker

„Mein Interesse für Film besteht schon sehr lange. Eine neue Perspektive habe ich aber bei der **ALPINALE** kennengelernt. Die Organisation und Technik, die nötig ist, um einen Film auf einer großen Leinwand und vor viel Publikum bestmöglich präsentieren zu können, war für mich eine Herausforderung – und das taugt mir! Ich bin vor allem für die Projektions-Technik und die Website zuständig und hatte noch keine langweilige Minute im **ALPINALE** Team und ich denke, das bleibt auch so.“

Julian studiert an der FH Vorarlberg im Bachelorstudiengang InterMedia und beschäftigt sich auch in seiner Freizeit häufig mit dem Medium Film. Im Vorfeld unterstützt er die ALPINALE in der Mediengestaltung und während des Festivals in der Technik und Projektion.



Julian Dünser

Du möchtest die ALPINALE auch tatkräftig unterstützen?

Super! Sprich uns während des Festivals an oder schreib uns eine E-Mail an office@alpinale.at

Wir freuen uns auf dich!

Nach der Matura?

Studieren, wo die Jobs sind!

www.fhv.at

FH Vorarlberg
University of Applied Sciences

Wirtschaft
Internationale Betriebswirtschaft

Technik
Elektrotechnik Dual
Informatik
Informatik - Digital Innovation
Mechatronik
Mechatronik - Maschinenbau
Umwelt und Technik*

Gestaltung

InterMedia

Soziales und Gesundheit

Soziale Arbeit
Gesundheits- und Krankenpflege

*NEU ab Herbst 2021
Vorbehaltlich der Akkreditierung durch die AQ Austria



Von Konzert- und Theater-technologie



... bis zur kinetischen Installation

Bringt Ihre Ideen „on stage“: PC-based Control

www.beckhoff.at/stage

Ob für Bühnen-, Theater- und Konzerttechnik, in Filmstudios, Freizeitparks, 4D-/5D-Kinos, für Spezialeffekte oder für die Gebäudeautomation: PC-based Control von Beckhoff bietet dem Systemintegrator ein durchgängiges und hoch skalierbares Automatisierungssystem, mit dessen Komponenten von IPC bis Motion alle Entertainment-Anwendungen gesteuert werden können. Kreative Ideen finden so ihre direkte Umsetzung in eine bewährte Steuerungstechnologie – mit AV-Multimedia-Schnittstellen und der Integration von DMX, Art-Net™, sACN, PosiStageNet, SMPTE Timecode und Audio. Das Ergebnis: eine passgenaue, integrierte Steuerung, mit der alle kreativen Bühnenkonzepte realisiert werden können.

New Automation Technology **BECKHOFF**

GASTFREUNDSCHAFT IST KOSTBAR

... den Löwen-Garten genießen

Feine Schmankerl der Region, Brettljause & traditionelle Gerichte neu inspiriert



 Mutterstraße 7, 6700 Bludenz

 +43 664 858 51 52

 info@loewen-bludenz.at

 loewen-bludenz.at



DER LÖWEN
GASTFREUNDSCHAFT IST KOSTBAR



das **TSCHOFFEN**

Boutiquehotel | Café | Restaurant

Bludenz | Tel: +43 5552 | 20 8 77
Onlinereservierungen unter www.dastschoffen.at

Sommersträuße und Schnittblumen aus unserer Gärtnerei



DANKE

Aberer Verena, Adamek Elias, Ahmadi Hamza, Allgäuer Helmut, Amann Claudia, Amann Daniela, Amann Johanna, Anwander Berndt, Aßmann Dagmar, Aßmann Ernst, Babyelefant, Bartel Michael, Bartenbach Nikola, Baumgartner Bernhard, Bayer Katy, Beck Rebecca, Berger Mathias, Bitschnau Lucas, Bohle Anita, Brock Mathias, Burtscher Wolfgang, Buttazoni Erna, Buttazoni Erwin, Buttazoni Manfred, Buttazoni Matthias, Butzerin Laura, Cehic Dian, Corn Gerhard, Diesenreither Robert, Dulović Adela, Dünser Julian, Eicher Ruedi, Eisendle Martina, Engstler Christa, Fink Norbert, Fink Clara, Flax Richard, Fleisch Beatus, Fleisch Anja, Fliri Maria, Fritsche Stefan, Fuchs Patric, Furch Stefanie, Gabriel Maria, Gerhalter Christian, Gut Oliver, Häfele Eva, Hahn Stefan, Haid Florian, Hecht Andreas, Hefel-Karasek Renate, Heiler Marina, Herburger Ulrich, Hielscher Tobias, Hilger Anke, Hoefel Helge, Hölbling Daniel, Ignjatovic Johanna, Ilg Thomas, Ionian Pete, Janssen Mathieu, Juen Marco, Juen Sophia, Kaiser Thomas, Kalaivanan Felix, Katzenmayer Mandi, Kessler Lukas, Kessler Sarah, Kiesenhofer Lucas, Kirisits Stefan, Klapf Sabine, Koch Niklas, Koch Kristin, Koch Torsten, Königbauer Marie, Konzett Eliah, Konzett Petra, Kotyk Tereza, Kulmitzer Martina, Kulmitzer Alexandra, Kulmitzer Christl, Künz Andreas, Lanaz Lucienne, Leitner Johannes, Lienher Michael, Linder Bernd, Lins David, Lins Friederike, Loacker Laura, Ludescher Anna, Ludescher Helmut, Ludescher Thomas, Mackowitz Hugo, Madlener-Tonetti Beatrix, Maier Teddy, Malin Magdalena, Malin Werner, Markovic Zvezdan, Marte Dajana, Mathis Cordula, Maurer Rene, Mayer Andrea, Meteer Selin, Mischitz Linda, Mörschbacher Markus, Mörschbacher Michaela, Müller Belinda, Mylonas Manuela, Mylonas Niko, Mylonas Perikles, Nachbaur Martina, Nachbaur Sarah, Nenning Selina, Newland Brigitte, Nußbaumüller Winfried, Orth Michael, Pagliero Clara Julia, Pakic Diana, Pehlivan Armin, Pfeifer Rosa, Pichler Anouk, Prax Bettina, Prax Christian, Preite Sandro, Raid Carina, Rauch Johanna, Raunicher-Thoma Heidrun, Reiterer Ajnija, Rhomberg Rebekka, Riedl Bernd, Riedl Micha, Rinderer Alina, Rinderer David, Rinderer Jaqueline, Rinderer Johannes, Rinderer Rebekka, Rützler Otmar, Salcher Anna, Salcher Celine, Sauer Stefan, Schacherl Jürgen, Schacherl-Lam Ava, Schallert-Dünser Lucia, Schattauer Ernst, Schmid Christoph, Schmidinger Paul, Schöbi-Fink Barbara, Schoch Fritz, Schuler Birgit, Seebacher Lina Maria, Siller Michael, Springer Michael, Stenzel Ralph, Sternath Brigitte, Stoff Joachim, Stoß Gabriele, Stoß Mauritius, Strolz Alexander, Strolz Jürgen, Strolz Manfred, Strolz Peter, Teske Benjamin, Thoma Christoph, Tomaselli Bianca, Tomaselli Harry, Tsukalas Rebecca, Türk Jasmine, Ulrich Viktor, Vacic Dejana, Wachter Christian, Wagner Raphaela, Wallner Markus, Wasner-Leitner Silvia, Wehinger Magdalena, Welte Manfred, Werner Laura, Wiedemann Andrea, Witwer Markus, Wolf Günther J., Wöß Johanna, Writze Matthias, Ye Le Chun, Zerlauth Adrian

Schallert
Blumen

Schillerstraße 20, 6700 Bludenz
05552 62272, schallertblumen.at

DAS EINHORN KEHRT ZURÜCK!



www.alpinale.at